

## **Antrag: Hochwasserschutz Thansau 2030**

Sehr geehrter Herr 1. Bürgermeister Simon Hausstetter,  
sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderats,

durch den Klimawandel werden in Zukunft Starkregenereignisse und extreme lokale Niederschläge zunehmen und die Hochwassergefahr wird weiter steigen. Der Ortsteil Thansau wird davon immer stärker betroffen sein.

Im Gemeinderat wurden bereits verschiedene Möglichkeiten zur Verbesserung des Hochwasserschutzes für den Ortsteil Thansau besprochen und auch beschlossen. Dazu gehört z.B. die Überarbeitung des Hochwasserschutzkonzepts für Thansau im Bereich zwischen Innstraße und Ahornstraße, inkl. Überprüfung des Überlaufs der Rohrdorfer Achen in den Thansauer Badesees (Gemeinderatsbeschluss vom 19.05.2021).

Um den Hochwasserschutz Thansau fit für die Zukunft zu machen, sollten verschiedenste Maßnahmen geprüft und wirkungsvolle Schutzmaßnahmen Schritt für Schritt umgesetzt werden.

Folgende Einzelmaßnahmen werden vorgeschlagen und sollen weiter auf ihre Wirksamkeit und Machbarkeit untersucht werden.

### **1) Regenrückhaltung vor dem Ortsteil Thansau**

- a) Regenrückhaltebecken Grabensystem Rohrdorfer Filze:  
Im Bereich hinter dem Anwesen Gartner könnte ein großes Rückhaltebecken im Grabensystem der Rohrdorfer Filze erreicht werden. Planungen dazu gab es bereits in der Vergangenheit.
- b) Rückhalteraum an der Biederer Straße:  
Das Rückhaltevolumen zwischen Biederer Straße und Autobahn A8 sollte vergrößert werden. Dies kann z.B. durch ein höheres Aufstauen an der Biederer Straße erreicht werden.
- c) Weitere Maßnahme prüfen.

### **2) Schutz von Überschwemmungsflächen im Ortsbereich Thansau**

- a) Überschwemmungsflächen im Ortsbereich von Thansau dauerhaft von Bebauung freihalten:  
Flächen im Flächennutzungsplan entsprechend kennzeichnen.

Bekannte Überschwemmungsflächen in überörtliche Pläne aufnehmen (festgesetzte Überschwemmungsgebiete).

- b) Überlauf der Rohrdorfer Achen in den Thansauer Badensee überprüfen/erhöhen (gemäß GR-Beschluss vom 19.05.2021)
- c) Weitere Maßnahme prüfen.

### **3) Verbesserter Abfluss nach dem Ortsteil Thansau**

- a) Durchlass Brücke Ahornstraße:  
Die Brücke an der Ahornstraße über die Rohrdorfer Achen stellt für den Abfluss der Achen ein Hindernis dar. In Abstimmung mit dem VERBUND soll hier eine Lösung gefunden werden, um das Nadelöhr zu beseitigen.
- b) Verlandung des Inns im Mündungsbereich der Rohrdorfer Achen:  
Der Bereich des Inns nach der Innstaustufe verlandet immer mehr, dadurch erhöht sich der Rückstau der Rohrdorfer Achen. Diese Problematik wurde bereits in der GR-Sitzung vom 16.09.2021 mit dem VERBUND diskutiert. Eine kurzfristige Lösung durch den VERBUND ist nicht in Sicht. In Verhandlungen mit dem VERBUND soll erreicht werden, dass dieses Thema mit hoher Priorität verfolgt wird. Die Sohle des Inns muss vom VERBUND wieder auf das erforderliche Maß tiefer gelegt werden. Ein Monitoring zum dauerhaften Schutz soll eingeführt werden.
- c) Verlandung der Rohrdorfer Achen zwischen Brücke Ahornstraße und Mündung in den Inn:  
Der Einfluss dieses Abschnitts der Rohrdorfer Achen auf den Rückstau Richtung Ortsteil Thansau sollte von den Verantwortlichen geprüft und dem Gemeinderat vorgestellt werden.

### **4) Überprüfung der Dammbereiche der Rohrdorfer Achen**

- a) Bereich Achendamm zwischen Autobahn A8 und Thansau:  
Im Vortrag des Wasserwirtschaftsamtes in der GR-Sitzung am 14.10.2021 wurde vom WWA darauf hingewiesen, dass bei einem HQ-Extrem der Achendamm zwischen Autobahn A8 und Ortsteil Thansau an einigen Stellen überflutet werden könnte. Dies Bereiche sollen überprüft werden. Wo erforderlich, sollen der Damm erhöht werden.
- b) Standfestigkeit des Achendamms:  
Die Standfestigkeit des Achendamms soll durch das WWA regelmäßig, z.B. jährlich, überprüft werden. Insbesondere müssen auch Schwächungen des Damms durch Biberbauten beseitigt werden. Ein Monitoring soll eingeführt werden.

### **5) Überprüfung und Verbesserung der Regenwasserkanäle**

- a) Siehe hierzu den separaten BR-Antrag von Anette Wagner vom 23.11.2021.

### **6) Pflegemaßnahmen Grabensysteme**

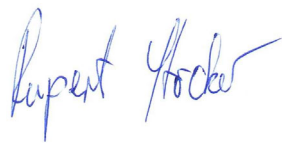
- a) Maßnahmenplan für Pflegemaßnahmen für das Grabensystem Thansau erstellen (Mähen, Räumen, etc.).
- b) Regelmäßig die Pflegemaßnahmen durchführen, wiederkehrenden Zeitplan erstellen.

### **Vorschlag zur Vorgehensweise:**

- 1) Wirksamkeit der Einzelmaßnahmen prüfen, z.B. mit Gutachter, WWA oder VERBUND.
- 2) Umsetzbarkeit und Kosten prüfen.
- 3) Zeitplan aufstellen und Gelder im Haushalt bereitstellen.
- 4) Einzelmaßnahmen Schritt für Schritt umsetzen.

Vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen



Rupert Stocker

Bürgerblock Rohrdorf